

Hochschulmanagement

Zeitschrift für die Leitung, Entwicklung und Selbstverwaltung
von Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen

- Das Wissenschaftsmanagement
in deutschen Hochschulen:
Eine (temporäre) Lösung wird zum Problem
- Hochschulautonomie im Zeitalter
der Plattformisierung
- Kann interne Nachhaltigkeit die
Mitarbeiterbindung an Hochschulen stärken?

2 | 2024

Herausgeber*innenkreis

Alexander Dilger, Dr., Professor für Betriebswirtschaftslehre, Institut für Organisationsökonomik, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, *geschäftsführender Herausgeber der Zeitschrift*

Herbert Grüner, Dr., Rektor der New Design University/Privatuniversität St. Pölten, Professor für Wirtschaftswissenschaften der Kunsthochschule Berlin-Weissensee

Michael Hölscher, Dr., Professor für Hochschul- und Wissenschaftsmanagement, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

Roland Kischkel, Dr., Kanzler der Universität Wuppertal

Bernd Kleimann, Prof. Dr., Leiter der Abteilung Governance in Hochschule und Wissenschaft, Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW)

Wilfried Müller, Dr., Professor für Sozialwissenschaftliche Technikforschung i.R., Hochschulberater, Mitglied des Fachbeirats Lehre der Alfred Toepfer Stiftung, ehem. Rektor der Universität Bremen, ehem. Vizepräsident der HRK

Claudia Peus, Dr., geschäftsführende Vizepräsidentin für Talent Management und Diversity, Professorin für Forschungs- und Wissenschaftsmanagement, Technische Universität München

Joachim Prinz, Dr., Professor für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Mercator School of Management, Universität Duisburg-Essen, Vorsitzender der wissenschaftlichen Kommission Hochschulmanagement im Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V. (VHB)

Solveig Randhahn, Dr., Geschäftsführerin, Fakultät für Gesellschaftswissenschaften, Universität Duisburg-Essen

Antje Stephan, Dr., Kanzlerin der Hochschule für Künste Bremen

Wolff-Dietrich Webler, Dr., ehem. Professor of Higher Education, Bergen University (Norway), Ehrenprofessor der Staatl. Päd. Universität Jaroslavl Wolga, Leiter des IWBB – Institut für Wissenschafts- und Bildungsforschung Bielefeld

Hinweise für die Autor*innen

In dieser Zeitschrift werden i.d.R. nur Originalbeiträge publiziert. Sie werden doppelt begutachtet. Die Autor*innen versichern, den Beitrag nicht zu gleicher Zeit an anderer Stelle zur Publikation angeboten und nicht in vergleichbarer Weise in einem anderen Medium behandelt zu haben. Senden Sie bitte das Manuskript als Word-Datei und Abbildungen als JPG-Dateien per E-Mail an die Redaktion (Adresse siehe Impressum).

Wichtige Vorgaben zu Textformatierungen und beigefügten Fotos, Zeichnungen sowie Abbildungen erhalten Sie in den Autor*innenhinweisen auf unserer Website: www.universitaetsverlagwebler.de

Ausführliche Informationen zu den in diesem Heft aufgeführten Verlagsprodukten erhalten Sie ebenfalls auf der zuvor genannten Website.

Impressum

Verlag, Redaktion, Abonnementsverwaltung:

UVW UniversitätsVerlagWebler
Reepeweg 5, 33617 Bielefeld
Tel.: 0521 - 92 36 10-12

Erscheinungsweise: 4mal jährlich

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 15.08.2024

Grafik: Ute Weber Grafik Design, München.

Gesetzt in der Linotype Syntax Regular.

Satz: UVW, E-Mail: info@universitaetsverlagwebler.de

Druck: Sievert Druck & Service GmbH, Bielefeld

Abonnement/Bezugspreis: (zzgl. Versandkosten)

Jahresabonnement: 97 Euro

Einzelheft: 25.50 Euro, Doppelheft: 50 Euro

Abobestellungen und die Bestellungen von Einzelheften sind per E-Mail oder telefonisch an den Verlag zu richten.

Das Jahresabonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn es nicht 6 Wochen vor Jahresende gekündigt wird.

Copyright: UVW UniversitätsVerlagWebler

Die mit Verfasser*innennamen gekennzeichneten Beiträge geben nicht in jedem Falle die Auffassung der Herausgeber*innen bzw. Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte/Rezenzions Exemplare wird keine Verpflichtung zur Veröffentlichung/Besprechung übernommen. Die Urheberrechte der hier veröffentlichten Artikel, Fotos und Anzeigen bleiben bei der Redaktion. Der Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Hochschulmanagement

Zeitschrift für die Leitung, Entwicklung und Selbstverwaltung
von Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen

Überblick

Von Alexander Dilger

II

Meldungen

63

Organisations- und Managementforschung

Ewald Scherm

**Das Wissenschaftsmanagement in deutschen
Hochschulen: Eine (temporäre) Lösung wird
zum Problem**

38

Pascal Hohaus

**Hochschulautonomie im Zeitalter der
Plattformisierung**

47

*Maximilian Fritz, Stefanie Reustlen &
Laura Marie Edinger-Schons*

**Kann interne Nachhaltigkeit die
Mitarbeiterbindung an Hochschulen stärken?**

54

Call for Papers

64

Seitenblick auf die Schwesterzeitschriften

Hauptbeiträge der aktuellen Hefte
Fo, HSW, P-OE, QiW und ZBS

IV



Alexander Dilger

Dieses Heft umfasst drei Beiträge ohne übergreifendes Titelthema, die für die Zeitschrift Hochschulmanagement eingereicht und positiv begutachtet wurden. Den Beiträgen gemeinsam ist ein Fokus auf die Verbesserung des Hochschulmanagements, wobei die zu managenden Aspekte variieren.

Im ersten Beitrag beschäftigt sich *Prof. Dr. Ewald Scherm* mit dem Thema **Das Wissenschaftsmanagement in deutschen Hochschulen: Eine (temporäre) Lösung wird zum Problem**. Seine Grundthese lautet, dass sich neben dem traditionellen wissenschaftlichen Bereich und der Hochschulverwaltung das Wissenschaftsmanagement als dritter Bereich etabliert hat, was jedoch zu Doppelstrukturen und anderen Organisationsproblemen führt. Als Lösung wird eine Integration von Verwaltung und Management vorgeschlagen, die sich auf die Unterstützung des wissenschaftlichen Bereichs konzentriert. **Seite 38**

Im zweiten Beitrag befasst sich *Dr. Pascal Hohaus* mit **Hochschulautonomie im Zeitalter der Plattformisie-**

rung: Eine Analyse am Beispiel von länderseitig finanzierten OER-Plattformen. Es geht um Internet-Plattformen für offen lizenzierte Bildungsmaterialien (Open Educational Resources, OER), von denen mehrere vorgestellt werden, um dann verschiedene Fragestellungen für Hochschulen und mögliche Auswirkungen auf ihre Governance zu diskutieren. **Seite 47**

Der dritte Beitrag von *Maximilian Fritz, Dr. Stefanie Reustlen* und *Prof. Dr. Laura Marie Edinger-Schons* stellt die Frage: **Kann interne CSR die Mitarbeitendenbindung an Hochschulen stärken?** Zur Beantwortung wird ein konzeptioneller Rahmen entwickelt und dieser mit Befragungsdaten von Beschäftigten einer deutschen Hochschule überprüft. Wenn verschiedene Dimensionen interner Corporate Social Responsibility (CSR) von den Beschäftigten als besser verwirklicht wahrgenommen werden, dann steigen auch ihre Arbeitszufriedenheit und Bleibebereitschaft. **Seite 54**

Alexander Dilger
(geschäftsführender Herausgeber)